

Böhme-Bote

3. Ausgabe 2022/23 07.11.2022



Motiv: B. Schwäbisch - Witt

**Nun hüllt mit Nebelschleiern
Der stille Herbst uns ein.
Der Sonne Abschied feiern
Wir mit Laternenschein.**

**So zündet an die Kerzen
Und haltet gute Wacht:
Tragt euer Licht im Herzen
Durch dunkle Winternacht!**

Liebe Schulgemeinschaft,

mit Riesenschritten geht das Jahr zur Neige. Wir spüren es an der immer früher einsetzenden Dunkelheit, die uns dazu einlädt, eine Kerze anzuzünden und innezuhalten, in die Stille, in uns hinein zu lauschen. An diesem Freitag werden die Kinder mit ihrem Laternenschein die Dunkelheit erleuchten und an Sankt Martin erinnern, der das Wenige, was er besaß - einen Mantel -, mit einem fremden Bettler teilte. Auch wir wollen einen Teil unseres Basarerlöses mit Menschen teilen, die unserer Hilfe bedürfen. Gern dürfen Sie dem Basarkreis Menschen oder Organisationen in Görlitz oder im Umkreis nennen, die Sie für besonders unterstützenswert halten. In den Klassen herrscht bereits ein emsiges Treiben - unser erster Adventsbasar hier am Güterbahnhof verspricht ein großes, besonderes Ereignis zu werden, welches Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Wir freuen uns auf viele gespannte Besucher!

Mit herzlichen Grüßen,

für das Kollegium und die Mitarbeiter,

Ulrike Bäumer

Aus dem Schulleben



Projektwoche der Klasse 8

Bereits vor den Herbstferien fand für die Klasse 8 eine ganze Projektwoche statt. Dabei hatten sie eine Vielzahl von Aufgaben und Projekten auf dem Schulgelände, welche sie gemeinsam mit ihren Klassenbetreuerinnen Frau Lange und Frau Steinkellner umsetzten. Die Schüler werkelteten, räumten auf, putzten, gestalteten und waren auf dem ganzen Schulgelände in Arbeitsgruppen unterwegs. Da sollte der Bereich der zukünftigen Schmiede von all dem gelagerten Holz befreit und der Lehmofen auf dem Schulgelände repariert werden. Zur Belohnung bereitete die Klasse 4 einen Teig vor und er wurde zum Ende der Woche hin auf Funktionsfähigkeit getestet. Das große Eingangstor zum Schulgelände sollte endlich eine Gestaltung bekommen.

So ging für die Achtklässler die letzte Vorferienwoche mit einer Menge geschaffter Arbeiten und einem gemeinsamen kleinen Fest mit den Eltern zu Ende.

Eindrücke aus dem Wunderland

von Clara Steinkellner

Das 12.-Klass-Spiel war der Grund, warum ich mich damals im Jahr 2000 nach 9 Jahren Waldorfschule mit Hauptschulabschluss an der damals noch kleinen und „Oberstufe-losen“ inklusiven Waldorfschule Karl Schubert in Graz doch nicht fürs Musikgymnasium, sondern für weitere 3 Jahre Waldorfschule an der „großen“ Schwesternschule entschied: Jedes Jahr hatte ich die Aufführungen der 12.-Klässler besucht, und auch einmal dort auf der Bühne zu stehen, das war mein Traum. Und ich wurde nicht enttäuscht – wir studierten schließlich „Kein Krieg in Troya“ ein, eine moderne Fassung des antiken Stoffes, ich war die Seherin Cassandra, deren Warnungen ungehört verhallen mussten... Das waren drei Wochen Theater intensiv: man kennt am Schluss den Text des ganzen Stückes und kann zu jeder beliebigen Alltagssituation eine passende Zeile beisteuern, man erlebt die Magie, die das Prinzip Bühne und Publikum seit Jahrtausenden ausstrahlt, hautnah – und man begegnet den Mitschülern ganz neu, geht durch Konflikte und erlebt, dass man sich im Ernstfall aufeinander verlassen kann.

Und so freut es mich umso mehr, dass sich auch bei uns in Görlitz langsam, aber sicher eine ganz wunderbare Kultur dieser 12.-Klass-Spiele entwickelt: Im März 2020 erarbeitete die damalige 11. und 12. Klasse eine originelle Parodie des „König Ödipus“ nach Bodo Wartke (Regie: Moritz Manuel Michel), im Oktober letzten Jahres wurden wir mit Oscar Wildes „Von der Wichtigkeit Ernst zu sein“ (Regie: Marion Wernitsch) ins viktorianische England entführt und erlebten ein wahres Feuerwerk an Schlagfertigkeit und Witz. Dieses Jahr lud die 12. Klasse ins Wunderland ein – und es war wirklich schon fast wie eine Reise durch den Kaninchenbau, um die richtige Bühne in der verwinkelten Rabryka zu finden... dann lernte ich Alice kennen, die sich mit ihrer großen Schwester so glaubwürdig entsetzt über den Unsinn von Büchern ohne Bilder unterhielt, sodass ich mich plötzlich auch wieder daran erinnern konnte, wie unendlich öde mir als Kind diese Bücher voll mit nichts als kleinen schwarzen Buchstaben vorkamen. Und so ging es mir das ganze Stück über: die Figuren, Klänge, Fragen ließen mich Stück für Stück „abtauchen“ in eine Sphäre des menschlichen Daseins, in der alles mit allem verbunden ist. Gleichzeitig kam ich aus dem Staunen und Schmunzeln nicht heraus – es ist etwas ganz Besonderes, junge Menschen, die man länger kannte (oder zu kennen glaubte), auf Theaterbühnen zu erleben: was sich in glücklichen Momenten zeigt, ist ein Stück ganz reale Zukunft, die einen froh und zuversichtlich werden lässt!



Die Seelenruhe, mit der *Frida Urban* als *Raupe* Wasserpfeife schmauchend („Die raucht in echt!“ flüsterte es hinter mir bei der Schüleraufführung...) die Eile vertrieb oder als *Humpty Dumpty* auf der Mauer Gedichte zum Leben erweckte, die zarte Aufmerksamkeit, mit der *Anna-Maria Dosdall* als *Kaninchen* ihre Uhr aus der Westentasche zog oder als *Köchin* gemeinsam mit *Ariane Lewkowicz* den Ohrwurm-Song schmetterte „... das ist alles nicht so schlimm, das kriegen wir schon hin, Hauptsache in der Suppe ist genügend Pfeffer drin!“... Letztere spielte außerdem noch sehr überzeugend altklug die große *Schwester* von Alice und hat sich außerdem mit viel musikalischem Gespür der Vertonung der Liedtexte angenommen, gemeinsam mit *Matti Voß*, der ständig zwischen Keyboard und Bühne hin- und herwechselte (was mit seinem wahnsinnig großen Hut gar nicht so einfach war!) und überall durch Präsenz und Einfühlungsvermögen beeindruckte. An seiner Seite waren stets der *Hase März* (lebendig und mitunter lautstark dargestellt von *Noah W.*) und der *Siebenschläfer* (*Annalena L.*), der uns allen so begeistert erklärte, wie man die Uhr mit Butter und Marmelade präparieren muss, dass die Zeit gefühlt tatsächlich stehen blieb. *Julia Juraszek* zeigte sich besonders wandelbar, ob als aktiver *Ruderer*, als *Mutter von Alice* oder als legendäre *Grinsekatz*e, die mit ihrem Song „er hat’s erkannt, er ist entspannt“ den Stresspegel im ganzen Saal senkte... Ebenso überraschte *Lena H.* das Publikum, erschien sie doch erst als wehmütige *Ente*, die schwimmt, bis sie trocken ist, um am Ende als grausame *Herzkönigin* nochmals alle in ihren Bann zu ziehen. Last but not least ist *Rosalie Rast* zu nennen, die das kleine Mädchen *Alice* mit einer solchen Hingabe an das kindliche Staunen und Fragen verkörperte, dass niemand glauben würde, dass sie drei Jahre zuvor im „Christmas Carol“ als Mrs. Cratchit ebenso überzeugend fünf Kinder bemuttert hatte... Liebe 12. Klasse, es war bezaubernd, was ihr als kleine Gruppe mit *Andreas Gille* als Regisseur, *Jane Clemenz* als Regieassistentin, *Frau Fitzmann* als Kostüm-Fachfrau und ausdauernder Hilfe aus der 10. Klasse für die Beleuchtung auf die Bühne gebracht habt!

Lehrerbildung - „Die stufenweise Geburt der Individualität in Kindheit und Jugend“

Mit einer Auftaktveranstaltung zum Thema „Die stufenweise Geburt der Individualität in Kindheit und Jugend“ begann letztes Wochenende das Grundlagenseminar zur Waldorfpädagogik. Gemeinsam mit dem CAMPUS Mitte-Ost als Ausbildungsstätte in Kooperation mit dem Bund der Waldorfschulen in Leipzig wurde am tieferen Verständnis der biografischen Entwicklung bis ins dritte Lebensjahrzehnt gearbeitet. Inhalt des Seminarwochenendes waren die Wesensglieder des Menschen und ihre Entwicklungsgesetzmäßigkeiten, Grundbegriffe der anthroposophischen Menschenkunde sowie ein vorsichtiger Blick in die eigene Biografie.

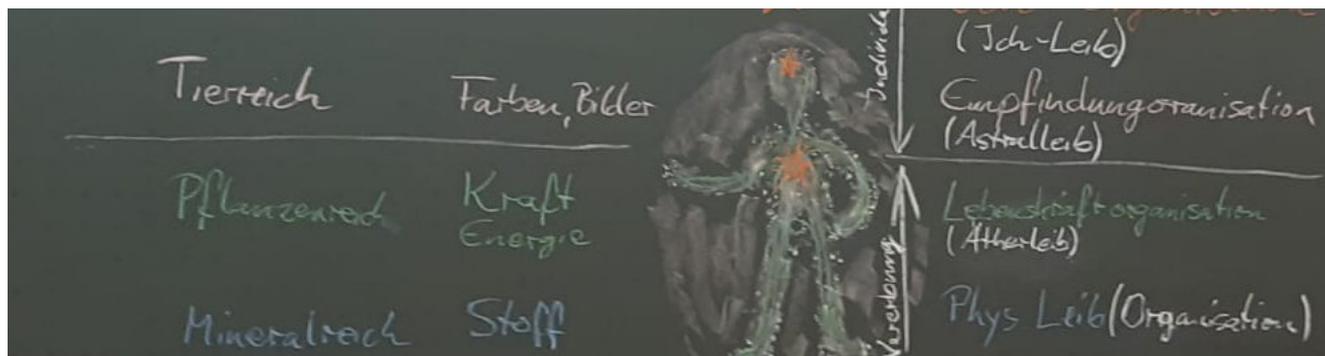
Herr Erdmann Hübner, Dozent der Ausbildungsstätte in Leipzig, ist gelernter Bautischler und Bauingenieur und hat selbst in dem Zeitraum von 1993 bis 1995 die Ausbildung zum Waldorflehrer in Kassel absolviert. Bis 2020 war er als Klassenlehrer an der Waldorfschule in Weimar tätig. Seit 2017 arbeitet er an der Gründung und dem Aufbau des Seminars für Waldorfpädagogik in Leipzig mit. Aktuell ist Herr Hübner in der Kursleitung und Praxisbegleitung in der Aus- und Weiterbildung für Waldorfpädagogik tätig und ist Mitglied der Seminarleitung und Geschäftsführung am Campus Mitte-Ost.



Johanna Hübner führte in Volkstänze der ganzen Welt ein. Sie ist selbst 12 Jahre in die Waldorfschule gegangen und hat im Rahmen der 12.-Klass-Jahresarbeit an der berufsbegleitenden Fortbildung „Internationale Volkstänze“ bei Benedikt Lux in Kassel teilgenommen. Seitdem beschäftigt sie sich mit der Anleitung von Laiengruppen und ist selbst praktizierendes Mitglied im Tanzensemble „Feirefis“. Feirefis ist ein Tanzensemble aus Kassel, Menschen zwischen 15 und 50 Jahre begeistern mit Tänzen aus aller Welt. Aktuell befindet sich Johanna Hübner in der Ausbildung zur Demeter Landwirtin.

Der Kurs wird ab Montag, den 14.11., online fortgesetzt.

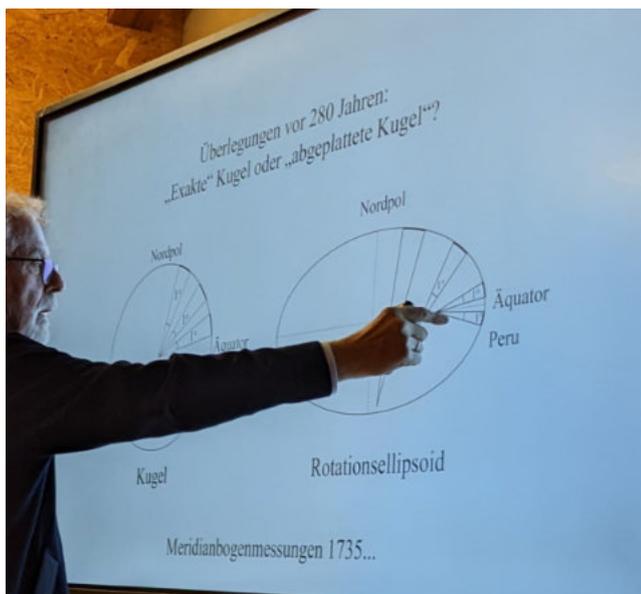
Das nächste Präsenzwochenende findet im Februar 2023 statt und kann auch einzeln besucht werden.



Themenabend zur Vermessungskunde

Hell erleuchtet luden die großen Fenster der Schule am 03.11. zum ersten Themenabend zur Vermessungskunde und zum Vermessungspraktikum in die Schule ein. Eltern, Lehrer und Schüler waren zugegen und hörten gespannt den Ausführungen zu Gauß, führender Mathematiker, Astronom, Physiker und Geodät des 19. Jahrhunderts, zu. Besucher hatten die Möglichkeit, von Schülern gezeichnete Karten aus den vergangenen Vermessungspraktika zu sehen. Vermessungsgeräte, wie zum Beispiel der Theodolit als Winkelmessinstrument, wurden präsentiert.

Das Vermessungspraktikum findet im 10. Schuljahr statt.



Liebe Schulgemeinschaft,

die Schüler der dritten Klasse sind auf der Suche nach gebrauchten Flöten. Die Zeit der Pentatonik ist vorbei und es wird Zeit für neue C-Flöten. Da neue Instrumente ihren stolzen Preis haben, sind wir auf der Suche nach gebrauchten, noch gut erhaltenen Flöten (natürlich zahlen wir auch dafür). Wer noch die eine oder andere, einsame Flöte zu Hause liegen hat, kann sich gerne bei uns melden. Wir würden ihr gerne ermöglichen, wieder regelmäßig zu musizieren!

Kontakt: ewert@waldorfschule-goerlitz.de

Vielen Dank fürs Durchstöbern eurer Schränke!
Herzliche Grüße,

die Eltern der Klasse 3

Eindrücke vom Bauernhoftag der Klasse 3



Zirkusepoche der Klassen 8 und 9

Die Klassen 8 und 9 werden bis Weihnachten mehrere Zirkusdisziplinen ausprobieren. Sie lernen mit dem Einrad zu fahren und Diabolo zu spielen. Später folgen Luftartistik und Partnerakrobatik. Vielleicht schaffen es die Klassen, ein Kunststück bei der nächsten Monatsfeiern zu zeigen. Das wäre ein schönes Weihnachtsgeschenk".

[L. Cinotti, Sportlehrer]



Rückblick auf das Forstpraktikum der Klasse 9 vom 31.08.-10.09.2022

Direkt zum Schuljahresbeginn startete die 9. Klasse in das Forstpraktikum in Weimar. Die praktischen Arbeiten im Wald fanden in der Marienhöhe statt, die Schüler übernachteten in der Waldorfschule Oberweimar, einem Stadtteil von Weimar, an der Ilm.



Herzliche Einladung zu den
Jahresarbeits-Präsentationen
der 12. Klasse

Donnerstag, 24. November 2022, 17:00

Anna-Maria Dosedall: *Wie verhält sich ein (Segel-)Flugzeug beim Fliegen?*

Annalena Lorenz: *Erlebnisse in der Keramikmalstube*

Matti Voß: *Entwicklung und Bau eines eigenen Fahrzeugmodells*

Pause bis ca. 18:45

Julia Juraszek: *Welche Auswirkung hat die Erziehung der Eltern auf die Entwicklung von Kindern?*

Paul Sacharczuk: *Cryptowährungen – der Wahn nach dem Online-Geld*

Freitag, 25. November 2022, 17 Uhr

Rosalie Rast: *Mein Traumhaus – Entwicklung eines Architekturmodells*

Frida Urban: *Posttraumatische Belastungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen*

Anna-Lena Haubner: *Die Auswirkungen von Sport auf die menschliche Psyche – welche positiven und negativen Aspekte gibt es?*

Pause bis ca. 18:45

Noah Waschelitz: *Mein Gartenteich - Erstellung eines Teichbiotopes*

Ariane Lewkowicz: *Manipulation – wie und wo wird sie angewendet?*

Aus dem Basarkreis

Wie läuft es hinter den Kulissen zum Adventsbasar?

Der Basarkreis ist ein Hexenkessel. Überall brodelt und kocht es, Zutaten über Zutaten finden den Weg in den großen Topf! Es ist wirklich aufregend und spannend; eine Anmeldung nach der anderen von Händlern, Klassen, Eltern und vielen mehr trudeln beim Basarkreis ein. Und ich kann verraten die Ideen beginnen bei „Lecker“ und enden bei „Verzaubert“.

Hier ein kleiner Vorgeschmack auf den ersten Adventsbasar im Güterbahnhof:

Suppenküche – Ponyreiten – Lebkuchen – Nistkästen – Elfen, Feen und Märchenhaftes – Leckeres und Süffiges – Kreatives aus Papier, Wolle, Garn und mehr – Tombola – Steiniges – Feuer – Zwergen Pass und Schiff Ahoi!

Die Aufzählung könnte weitergehen, aber dies sollte nur den Mund wässrig machen.

Wir freuen uns riesig auf den Tag und hoffen euch am

19. November von 11 – 17 Uhr

auf dem Basar zu treffen.

Bis dahin

Aus dem Basarkreis Barbara Schwäbisch - Witt

Aus dem Baukreis

ACHTUNG !
Der Arbeitseinsatz am 12.11. fällt aus.

Aus dem Elternrat

Neues aus dem Elternrat

Der Elternrat richtet zur besseren Erreichbarkeit 2 Holzbriefkästen ein. Wir freuen uns über Anregungen, Ideen und natürlich auch klärungsbedürftige Themen/Probleme. Zudem wünschen wir uns zukünftig ein offiziell geregeltes Vorgehen zur Konfliktbearbeitung. Helfen soll dabei ein Vertrauenskreis. Weitere wichtige Themen waren der Umgang mit den Meldungen zum Masernschutz an das Gesundheitsamt und die derzeitige Personalsituation. Bezüglich der Personalsituation steht der Elternrat mit den Lehrern in enger Zusammenarbeit, welche zukünftig noch intensiviert werden soll. Am 19. Januar soll ein offener Schulrat zum Thema: „Inklusion an unserer Waldorfschule“ stattfinden.

Wir freuen uns, zukünftig weiter mit Euch ins Gespräch zu kommen.

Anne Schneider
für den Elternrat

Aus dem Schulrat

Neues aus dem Schulrat von Clara Steinkellner

Bereits im Herbst 2017 wurde an unserer Schule der Schulrat initiiert, um ein Gremium zu schaffen, in dem Eltern und Lehrer auf Augenhöhe aktuelle Entwicklungen und Zukunftsvisionen unserer Schule bewegen können. Wir arbeiteten intensiv an Grundlagentexten zur Zusammenarbeit von Eltern und Kollegium; wir bewegten in mehreren Workshops die Mensa-Frage (aus der dann hervorging, dass wir am neuen Standort unbedingt eine eigene Küche haben möchten, worüber wir jetzt so froh sind!); wir beschäftigten uns mit dem Wert eines Basars für die Schulgemeinschaft und fanden gemeinsam einen festen Termin dafür (immer den Samstag nach dem Buß- und Bettag, also das Wochenende vor dem ersten Adventswochenende); wir fragten im Hinblick auf das Jubiläumsjahr 2019, wie unsere Schule den 100. Geburtstag der Waldorfpädagogik feiern könnte, und ein Gremium bereitete die Festveranstaltung im Görlitzer Theater vor – die dann an einem Sonntagnachmittag im September unserer Schülerschaft Auftritte auf der Theaterbühne vor voll besetztem Haus bescherte. An die Proben des damals eigens ins Leben gerufenen Eltern-Lehrer-Schüler-Chores denke ich noch heute mit Freude zurück... Dann kam „Corona“ und die Treffen ruhten für längere Zeit. Letztes Schuljahr konnten wir wieder an den Impuls anknüpfen und auch erstmals die sich gerade bildende Schülervertretung mit in unserer Runde begrüßen.

Für das aktuelle Schuljahr haben wir uns vorgenommen, neben zwei kleineren Treffen für Kollegium und Elternrat (die am 10.11. und am 30.03. stattfinden) auch zwei größere Treffen vorzubereiten – zu denen wir alle Eltern, Schülervertreter, Mitarbeiter und Freunde unsere Schule einladen möchten:

**Schulrat zum Thema „Inklusion“
Donnerstag, 19. Januar 2023, von 18 bis 21 Uhr**

**Schulrat zum Thema „Oberstufe“
Donnerstag, 22. Juni 2023, von 18 bis 21 Uhr**

**jeweils von 18 bis 21 Uhr
mit Impulsvorträgen, Arbeitsgruppen, Plenum, Mitbring-Buffer**

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens eine Woche davor unter elternrat@waldorfschule-goerlitz.de und freuen uns auf das Kennenlernen und inspirierende Gespräche!

Ganztagsangebote

In diesem Schuljahr können unten stehende GTA´s angeboten werden. Wenn Ihr Kind an einem GTA teilnehmen möchte, nutzen Sie bitte die Teilnahmeerklärung, die Sie per E-Mail erhalten haben, und geben diese bis zum **14.11.** im Sekretariat ab. Sie finden das Formular ebenso im Anhang dieses Böhme Botens.

„Textilgestalten“ "Textilien neu gestalten mit unterschiedlichen Techniken: Färben, Bedrucken, Batik und Nähen"	Frau Fitzmann	Dienstag 13.00 Uhr- 14.30 Uhr Donnerstag 15.00 - 16.00 Uhr	Schüler*innen ab Klasse 4
"Kochen mit Herrn Adelsberger"	Herr Adelsberger	Montag 13.30 bis 15.00 Uhr	Schüler*innen Klasse 5 bis 11
„Töpfern“	Frau Kretschmer	Montag ab 14.30 Uhr	bei Interesse einfach melden
"Makramee- Schmuck"	Frau Alex	Donnerstag 15.00- 16.00 Uhr	Schüler*innen ab Klasse 4
"Gesteinskunde"	Herr Opitz	ab Januar 2023, Termin wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben
"Illustrieren mit Wasserfarben"	Frau Schubert	Donnerstag ab 13.00 Uhr alle 2 Wochen, Start: 10.11.22	Schüler*innen ab Klasse 6
"Aquarellmalen" "Zeichnen" "Buchbinde- und Drucktechniken"	Herr Fiedler	Montag, Donnerstag oder Freitag Zeit wird noch bekannt gegeben	Schüler*innen Klasse 1 bis 4 Schüler*innen Klasse 5 bis 7 Schüler*innen Klasse ab Klasse 8
"Theater"	Frau Clemenz	Montag oder Mittwoch Zeit wird noch bekannt gegeben	Schüler*innen Klasse 8 bis 10

Aus der Mensa

Leider haben wir in diesem Böhme Boten kein Rezept. So finden Sie an dieser Stelle ausnahmsweise mal den Speiseplan der kommenden Woche und bekommen dabei sicher Appetit das Rezept im kommenden Böhme Boten nachzukochen.

Woche vom 14.11.2022 bis 18.11.2022		
<i>Datum</i>	<i>Wochentag</i>	<i>Speisen</i>
14.11.2022	Montag	Schupfnudel-Kraut-Pfanne mit Birnenragout
15.11.2022	Dienstag	Minestrone: italienische Gemüsesuppe mit kurzen Nudeln gefüllt Plinse
16.11.2022	Mittwoch	Buß- & Betttag – Feiertag!
17.11.2022	Donnerstag	Kichererbseneintopf mit frischem Gemüse Zitronenjogurt mit Crumble
18.11.2022	Freitag	Blumenkohlcurry mit Basmatireis und asiatischen Kräutern



Aus dem Öffentlichkeitskreis

Das nächste Treffen des Öffentlichkeitskreises findet am Freitag, dem 18.11., um 9 Uhr statt. Wer gerne mitmachen möchte, melde sich bitte unter unten stehendem Kontakt.

Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit@waldorfschule-goerlitz.de

Momentan beschäftigen wir uns mit den kommenden Veranstaltungen, einer zukünftigen Ausstellung, mit den Weihnachtskarten und aktuell den Vorbereitungen in der Öffentlichkeitsarbeit für den Adventsbasar. Wir würden uns über Zuwachs in unserem Kreis freuen..

Kommende Veranstaltungen sind:

30.11. 19:30 Uhr Informationsabend

10.12. 10 Uhr Monatsfeier

Anhänge

- Informationen der Freien Hochschule Stuttgart
- Informationsabend am 30.11.2022
- Informationen vom Lindenhof - Adventsbasar
- Plakat Adventsbasar
- Aktuelles Terminblatt
- GTA - Anmeldebogen

Hinweis zu den Texten:

Die verwendeten Bezeichnungen gelten unabhängig von ihrem grammatikalischen Geschlecht für Personen aller Geschlechter.

Redaktionsschluss: M o n t a g 1 2 . 1 2 . 2 2 Texte bitte einfach fließend schreiben und im Format txt/doc oder einfach als E-Mailtext senden. Plakate, Bilder oder Grafiken bitte separat in den Formaten jpg oder png liefern (kein pdf), danke. Wir freuen uns über Post an boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de

Der Böhme-Bote informiert über wichtige Termine und Ereignisse an der Freien Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“ und erscheint ungefähr einmal im Monat. Er wird per E-Mail versandt und kann jederzeit auf unserer Webseite abonniert werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 50 Cent im Sekretariat eine gedruckte Version zu erwerben. (Öffnungszeiten Schulsekretariat: Montag - Donnerstag 7:30 bis 10:15 Uhr, 11:15 bis 12:45 Uhr & 13:45 bis 15:30 Uhr, Freitag 7:45 bis 12:00 Uhr & 12:30 bis 13:30 Uhr).

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“, Bahnhofstr. 80, 02826 Görlitz

Tel: (03581) 7641300 E-Mail: info@waldorfschule-goerlitz.de

www.waldorfschule-goerlitz.de

V.i.S.d.P.: Lutz Ackermann

REDAKTION UND SATZ: Ulrike Bäumer, Anja Fiedler

TITELBILD: Barbara Schwäbsich - Witt

WEITERE BILDER: Alice im Wunderland; Sebastian Rast / Erdmann Hübner; Campus Mitte-Ost / Tafel; Michaela Helbig / Themenabend; Gregor Hommel / Bauernhoftag; Linda Jacob / Zirkus Kl. 8; Lorenzo Ginotti / Forstpraktikum; Ron Tschentscher / Mensa; Jens Adelsberger / Motiv „Basarkreis“; Barbara Schwäbsich-Witt

Weiterverwendung und Nachdruck des Böhme-Boten (auch von Auszügen) sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft! Die Verfasser verantworten ihre Beiträge selbst.

Mitteilungen – Anzeigen – Hinweise (außerhalb der Schule)

Die **Christengemeinschaft**

Bewegung für religiöse Erneuerung (gegründet 1922 in Dornach)

Kultus (erneuerte Sakramente und Rituale) und Seelsorge

Gottesdienste (Samstag monatlich) siehe: www.christengemeinschaft.org/dresden

Handlung für die Kinder: 11:15 Uhr (ab Schulalter)

Menschenweihehandlung: 10:00 Uhr (ab ca. 14 Jahre)

Ort: Langenstr. 32, Görlitz

Auskunft: Pfarrer Jan Tritschel (jantritschel@gmx.de) 0351 – 42780831

Doris Bach (dorischbach@gmail.com) 0162 - 6005375

Die nächsten Termine sind:

01.10.2022

05.11.2022

05.11.2022, 12.00 Uhr Gemeindeversammlung mit Mittagessen

03. und 26.12.2022

Die **Anthroposophische Arbeitsgruppe Oberlausitz** trifft sich

14-tägig um 20⁰⁰ h auf dem Lindenhof zu Pfaffendorf.

Es wird über die biologisch-dynamische Landwirtschaft oder die

Dreigliederung des sozialen Organismus gearbeitet.

Eine halbe Stunde vor Beginn - also 19:30 h - wird mit Johannes Halbauer Eurythmie gemacht.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Wer Interesse hat, möge sich bitte mit Reinhard Mäder in Verbindung setzen.

Kontakt:

Telefon +Fax 03581 730491 mit Anrufaufnehmer oder E-Mail maeder.reinhard@gmx.de

Der **Lindenhof** Pfaffendorf lädt ein

Mehr Informationen unter:

gemeinschaft-lindenhof.de



Anmeldung & Kontakt: Öffentlichkeitsarbeit, Julia Naumann E-Mail: verein.lindenhof@posteo.de
Gemeinschaft Lindenhof Hauptstr. 10 02829 Markersdorf OT Pfaffendorf Kontakt: Julia Naumann, Handy 0176 44 59 65 48

Waldorf-
lehrer*in
werden

INFOTAG
Mi. 16.11.



**Tag der offenen Tür an der Hochschule für Waldorfpädagogik
am Mittwoch, 16. November, 9 Uhr bis 13 Uhr**

Für Baden-Württemberg ist der Termin traditionell: an diesem Vormittag öffnen die Hochschulen des Landes ihre Türen. Die Oberstufenschüler*innen bekommen schulfrei, um diese Besuche machen zu können. Und auch wir laden ein in die Stuttgarter Haußmannstraße 44a: zu Atelier- und Unterrichtsbesuchen, zu Informationsvorträgen, zum persönlichen Gespräch mit Studierenden und Dozierenden. Was macht das Studium zur/zum Lehrer*in so besonders, zeitaktuell und persönlichkeitsbildend, wenn es um Waldorfpädagogik geht?

Oder wie kann man seinen individuellen Bildungsweg mit einem Fachstudienjahr beginnen?
Come in and find out!

Alle Informationen unter <https://www.freie-hochschule-stuttgart.de/de/studium/studieninformationstage/detail/landesweiter-studieninformationstag>

Freie Hochschule Stuttgart Haußmannstr. 44a | D-70188 Stuttgart Telefon +49 711-21094-77
www.freie-hochschule-stuttgart.de

ADVENTSBASAR

der Freien Waldorfschule Görlitz

19. November 2022

11:00 – 17:00 Uhr

**Bahnhofstr. 80
02826 Görlitz**





**FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ**
"Jacob Böhme"

Informationsveranstaltung

für Eltern und interessierte Erwachsene

Mittwoch, 30.11.2022

19:30 Uhr

**www.waldorfschule-goerlitz.de
Bahnhofstr. 80 02826 Görlitz**



GTA- Schuljahr 2022/ 2023- Teilnahmeerklärung



folgende Angebote gibt es:

<u>Was</u>	<u>Wer</u>	<u>Wann</u>	<u>Für wen</u>
<input type="checkbox"/> „ Textilgestalten “ "Textilien neu gestalten mit unterschiedlichen Techniken: Färben, Bedrucken, Batik und Nähen"	Frau Fitzmann	Dienstag 13.00 Uhr- 14.30 Uhr Donnerstag 15.00 - 16.00 Uhr	Schüler*innen ab Klasse 4
<input type="checkbox"/> „ Kochen mit Herrn Adelsberger “	Herr Adelsberger	Montag 13.30 bis 15.00 Uhr	Schüler*innen Klasse 5 bis 11
<input type="checkbox"/> „ Töpfern “	Frau Kretschmer	Montag ab 14.30 Uhr	bei Interesse einfach melden
<input type="checkbox"/> „ Makramee- Schmuck “	Frau Alex	Donnerstag 15.00- 16.00 Uhr	Schüler*innen ab Klasse 4
<input type="checkbox"/> „ Gesteinskunde “	Herr Opitz	ab Januar 2023, Termin wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben
<input type="checkbox"/> „ Illustrieren mit Wasserfarben “	Frau Schubert	Donnerstag ab 13.00 Uhr alle 2 Wochen, Start: 10.11.22	Schüler*innen ab Klasse 6
<input type="checkbox"/> „ Aquarellmalen “ "Zeichnen"	Herr Fiedler	Montag, Donnerstag oder Freitag Zeit wird noch bekannt gegeben	Schüler*innen Klasse 1 bis 4 Schüler*innen Klasse 5 bis 7 Schüler*innen Klasse ab Klasse 8
<input type="checkbox"/> „ Theater “	Frau Clemenz	Montag oder Mittwoch Zeit wird noch bekannt gegeben	Schüler*innen Klasse 8 bis 10

Hiermit melde ich meine Kind _____ **Klasse** _____

verbindlich zu den angekreuzten GTA an:

Für Rückfragen und Informationen darf mich der/ die Durchführende unter folgender Nummer kontaktieren: Tel.:

Es ist mir bewusst, dass für die Zeit zwischen Unterrichtsende und GTA- Anfang kein Versicherungsschutz für mein Kind in der Schule besteht und es daher gegebenenfalls das Schulgelände verlassen muss. Bei Verhinderung meines Kindes informiere ich direkt den GTA- Durchführenden.

Datum _____

Unterschrift Eltern/ Sorgeberechtigte _____

Unterschrift Kind _____

November 2022

05.11.	12.00 Uhr	7. Klasse Basararbeit
07.11.		Redaktionsschluss Böhme Bote
07.11.	15.00 Uhr	Schulspiel
08.11.	15.00 Uhr	Schulspiel
09.11.	15.00 Uhr	Schulspiel
11.11.	17.00 Uhr	St. Martins Umzug
12.11.	9.00 - 15.00 Uhr	Arbeitseinsatz
14.11. - 02.12.		11. Klasse Sozialpraktikum
14.11.	15.00 Uhr	Schulspiel
14.11.	19.00 Uhr	1. Klasse Elternabend
15.11.		12. Klasse Abgabe Endfassung Jahresarbeit
15.11.	15.00 Uhr	Schulspiel
16.11.	- Schulfrei -	Buß- und Betttag
19.11.	11.00 - 17.00 Uhr	Basar
24. & 25.11.	17.00 Uhr	12. Klasse Präsentation Jahresarbeiten
28.11.		Adventsgärtlein
28.11.	19.30 Uhr	7. Klasse Elternabend
30.11.	19.30	Infoabend
30.11.	19.00.	5. Klasse Elternabend.

Dezember 2022

06.12.	19.30 Uhr	11. Klasse Elternabend
07.12.	19.30 Uhr	8. Klasse Elternabend
10.12.	10.00 Uhr	Monatsfeier
12.12.		Redaktionsschluss Böhme Bote
16.12.		Paradeisspiel Schule intern
21.12.		Christgeburtsspiel Schule
22.12. - 06.01.		Weihnachtsferien / Schießzeiten Hort

Hallo nach Görlitz und Umgebung,
wir würden uns freuen, Euch wieder begrüßen zu dürfen.

Wer möchte am Adventsbasar teilnehmen
und einen Stand mit regional Kreativem, selbst Erschaffenem
oder nicht mehr gebrauchten Dingen füllen?

es ist der Freitag vor dem 1. Advent.

die Standgebühr dafür ist etwas Kulinarisches, wie ein mitzubringender
Kuchen oder eine Suppe.

(also etwas Süßes oder Deftiges)

am Demeterhof legen wir Wert auf Zubereitetes aus biologischen Zutaten.

der Adventsbasar ist Teil des Ku'h'Cafés und soll möglichst draußen, im
Innenhof stattfinden.

drinnen werden nicht alle hineinpassen.

Tische und Bänke sind vorhanden.

bitte antwortet mir:

Wer ist dabei?

Wer braucht einen Tisch?

Wer braucht eine Bank?

Was bringt ihr Kulinarisches mit?

Teilt gerne die Einladung online

<https://www.gemeinschaft-lindenhof.de/2022/11/04/willkommen-zum-kuhcafe-am-25-november/>

wer von mir Plakate oder Flyer gedruckt braucht,
kann sie hier am Lindenhof auf Nachfrage abholen kommen.

wenn wir das Café gemeinsam bewerben, sie für viele Stände
auch viele Besucher zu erwarten ... :)

mittwochs und freitags ist der Alte Kuhstall offen,
dort liegen auch welche auf dem Flyertisch zum mitnehmen.

wir vom Hofverein würden uns freuen mit Euch einen bunten Nachmittag
zu verbringen. eine Liedermacherin ist auch dabei

viele Grüße von Julia

Anmeldung & Kontakt:
Öffentlichkeitsarbeit, Julia Naumann
email: verein.lindenhof@posteo.de#



Hauptstraße 10, 02829 Pfaffendorf
gemeinschaft-lindenhof.de